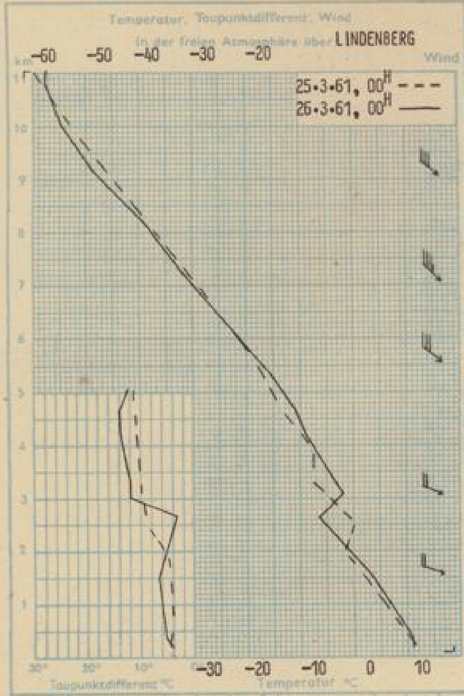


Stationen	13 Uhr gestern Wind	Wetter	Temp.	Diff.	19 Uhr Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Diff.	01 Uhr heute Wind	Wetter	Temp.	Diff.	07 Uhr Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Diff.	Höchste Temp.	Tiefste Temp.	Tiefste Temp. 5 cm	Niederschlag	Schneehöhe
	SONNABEND, DEN 25•3•61									SONNTAG, DEN 26•3•61													
Arkona	W 40	◑	8	3	WSW 40	●	1018	7	2	SW 50	=●	6	2	SW 45	●	1012	7	3	10	5	5	•	•
Warnemünde	W 30	◑	10	4	WSW 25	●▽	1019	9	4	WSW 20	●	7	2	SW 20	●	1013	7	4	11	6	4	0	•
Greifsw.-Wieck	WNW 25	•]●	11	4	W 20	◑▽	1020	9	3	WSW 25	◑	7	1	SW 20	=●	1014	6	1	13	6	4	01	•
Schwerin	W 25	◑	11	6	WSW 20	=●▽	1021	8	2	WSW 25	=●	7	2	SW 30	=●	1015	6	3	12	5	3	0	•
Waren	SW 20	●	12	7	W 15	⁝]●	1022	9	3	SW 10	=◑	7	2	SW 20	=●	1017	6	2	13	5	3	03	•
Teterow	WNW 25	◑	11	5	W 25	=●▽	1020	9	3	WSW 25	=◑	6	0	SW 30	=●	1014	6	3	12	6	4	0	•
Neustrelitz	W 20	◑▽	11	5	W 15	◔	1021	8	3	WSW 20	●	7	1	SW 20	=◑	1016	6	2	13	5	4	0	•
Ueckermünde	WNW 30	●•	12	5	SW 5	●	1020	10	3	SW 15	=◑	7	2	SW 20	=●	1015	7	2	12	6	4	0	•
Gardelegen	WSW 20	∞●	9	4	W 15	∞●	1023	9	3	SW 10	=○	6	2	SW 10	=●	1018	4	2	11	2	−0	•	•
Magdeburg	W 20	●	10	5	W 20	●	1023	9	5	WSW 15	◑	7	3	SW 20	=●	1019	4	3	10	4	1	•	•
Wernigerode	W 20	●▽	9	6	WSW 5	●•	1024	7	5	W 15	∞◑	7	5	SSW 25	∞●	1019	7	6	10	3	−0	0	•
Potsdam	WNW 20	●	12	7	WSW 10	=●	1022	9	2	WSW 15	●	8	3	SW 15	=◑	1019	6	1	13	5	4	•	•
Angermünde	WNW 20	●	12	6	WNW 15	●▽	1021	10	6	WSW 15	●	8	3	WSW 15	=●	1018	6	2	13	5	4	0	•
Frankfurt (Oder)	W 20	●	11	5	W 15	●	1022	10	6	WSW 20	=●	8	3	SW 15	=●	1019	6	2	13	6	5	•	•
Halle-Kröllwitz	WNW 15	●	10	5	W 5	●	1024	10	7	WSW 15	●	8	5	SSW 5	=◔	1021	4	3	11	3	0	•	•
Wittenberg	NW 15	●	11	6	WNW 10	∞●	1024	9	4	WSW 5	=●	7	3	WSW 5	=●	1020	4	2	11	4	2	•	•
Leipzig-Mockau	WNW 20	∞●	10	5	W 10	∞●	1024	9	5	WSW 10	∞●	7	3	WSW 10	=◔	1021	5	2	11	4	2	•	•
Collmberg	WSW 20	∞●	9	4	WNW 15	∞●9	1023	8	4	W 20	=●	6	3	SW 25	=◑	1021	4	3	9	4	2	•	•
Cottbus	NW 15	◑	12	8	W 5	◑	1023	9	5	SW 10	=●	7	2	W 5	=◔	1020	6	3	13	5	4	•	•
Kaltennordheim	SSW 5	●	7	6	WNW 5	●	1026	7	6	C	=◔	2	2	S 5	=◔	1024	1	2	8	−1	−1	•	•
Erfurt-B.	WNW 20	●•	9	6	NW 10	●	1025	8	6	SW 10	◑	4	3	SW 20	=◔	1022	1	2	10	0	−2	0	•
Gera	WSW 5	●	9	6	W 5	●	1025	8	5	S 5	●	6	2	S 5	=◔	1023	2	2	10	2	1	•	•
Plauen	WSW 10	●	4	2	W 5	●	1026	8	7	W 5	◑	4	3	SSW 5	=◔	1024	1	2	9	1	−3	•	•
K.-Marx-Stadt	WNW 20	●	9	7	W 10	=●	1025	6	2	WSW 15	=●	6	3	SW 20	∞◔	1023	4	3	9	3	2	•	•
Dresden-Klotzsche	W 20	●	9	5	W 15	=●	1024	7	2	W 15	∞●	7	4	SW 15	∞◑	1021	6	5	11	6	4	•	•
Görlitz	WNW 30	●•	9	5	W 15	=●▽	1023	8	3	WSW 5	=●	6	2	WSW 5	=●	1021	6	3	11	5	4	0	•
Brocken	WNW 35	≡]●≡	0	0	W 35	=●	1506	−0	0	WNW 45	≡◎	−0	0	SW 70	≡●≡	1452	−1	0	1	−2	−1	•	80
Inselsberg	W 10	●▽	4	6	WSW 5	●	1524	3	4	SW 20	○	2	3	SSW 30	◔	1482	0	1	4	−0	−2	0	++
Sonneberg-[illegible]	x 5	∞●	5	4	NW 5	●	950	5	5	W 5	●	4	5	SW 5	=◔	947	0	1	7	0	−4	•	•
Fichtelberg	WNW 25	=●≡	0	1	WNW 20	≡◎	1520	−0	0	WNW 20	≡◎≡	−1	0	W 30	=●≡	1493	−2	0	0	−2	−4	•	80
Geisingberg	W 10	◑≡	6	5	W 5	•●	926	3	1	WSW 15	=◑•	2	1	WSW 25	=◔	923	2	3	6	1	0	01	4+

Wasserstände heute früh, Änderung gegen Vortag und Abfluß (Pegel-Station, cm, +/−, m³/sec):
Werra: Meiningen, Gerstungen; Elbe: Schöna, Dresden, Torgau, Wittenberg, Barby, Magdeburg-R., Wittenberge, Darchau; Elster: B. Liebenwerda; Mulde: Golzern, Bad Düben; Z. Mulde: Niederschlema, Berthelsdorf; Saale: Rudolstadt, Halle-Trotha UP, Calbe-Grizehne; Unstrut: Nägelstedt, Laucha; W. Elster: Greiz, Zeitz

KEINE MELDUNGEN!

Bode: Treseburg, Hadmersleben; Havel: Fürstenberg UP, Zehdenick UP, Berlin-Spandau-Schleuse OP/UP, Brandenburg UP, Rathenow UP, Havelberg; Spree: Bautzen, Fürstenwalde UP, Berlin-Mühlendamm-Schleuse UP; Oder: Fürstenberg, Frankfurt, Hohensaaten-Westschleuse OP; Neiße: Görlitz-Kirchwiesen, Guben

KEINE MELDUNGEN!

Sonnenscheindauer gestern in Std.	astronom. möglich / wirklich
Warnemünde	12,5 / 3,9
Potsdam	12,4 / 4,4
Erfurt	12,4 / 0,3
Fichtelberg	12,4 / 0,1

Lufttemperatur-Mittel gestern	Mittel	Abw. v. Normal
Schwerin	8,1	+3,6
Potsdam	8,8	+3,6
Leipzig	8,1	+2,7

Gesamtstrahlung Wahnsdorf b. Dresden gestern 189 gcal/cm²

Erdbodentemperatur heute 07	Schwerin	Potsdam	Leipzig
Min. 5 cm Höhe	3,3	3,7	2,4
Tiefe 2 cm	4,6	4,7	4,0
5 cm	4,6	4,9	3,8
10 cm	5,1	5,7	4,7
20 cm	6,0	6,9	5,8
50 cm	6,2	7,2	6,6
100 cm	5,7	6,2	6,2

C (Calme) = Windstille, X = schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0 = weniger als 0,05 mm, 01 = 0,1 mm, 1 = 1 mm usw., Schneehöhe: 0 = weniger als 0,5 cm, 1 = 1 cm usw. + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken

MD WV 301 (58) Mdl der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-O-O-2 31 Nr. 214

Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäische Zeit)

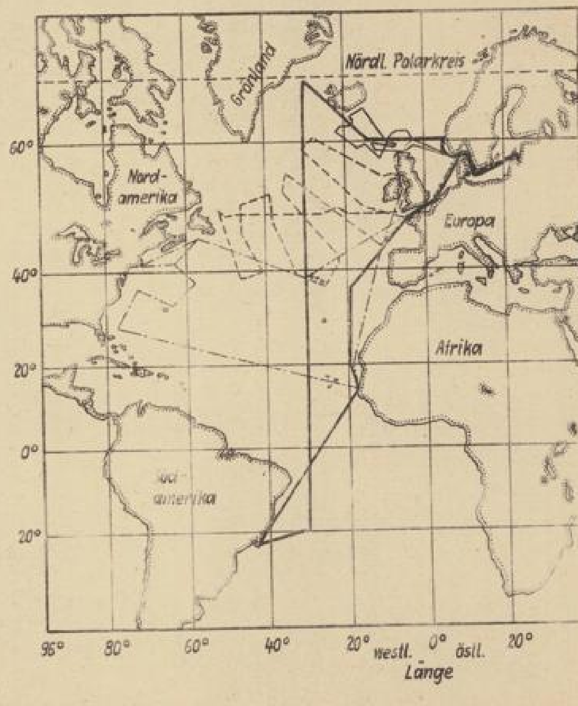
Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig
Leipzig O 27, Leninstraße 169 · Fernruf 81875, 81814.
Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.
Monatsgebühr: DM 4,- (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.
Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig | 15. Jahrgang | Sonntag, den 26. März 1961 | Nummer: 85 | Beilage Nr.: ---

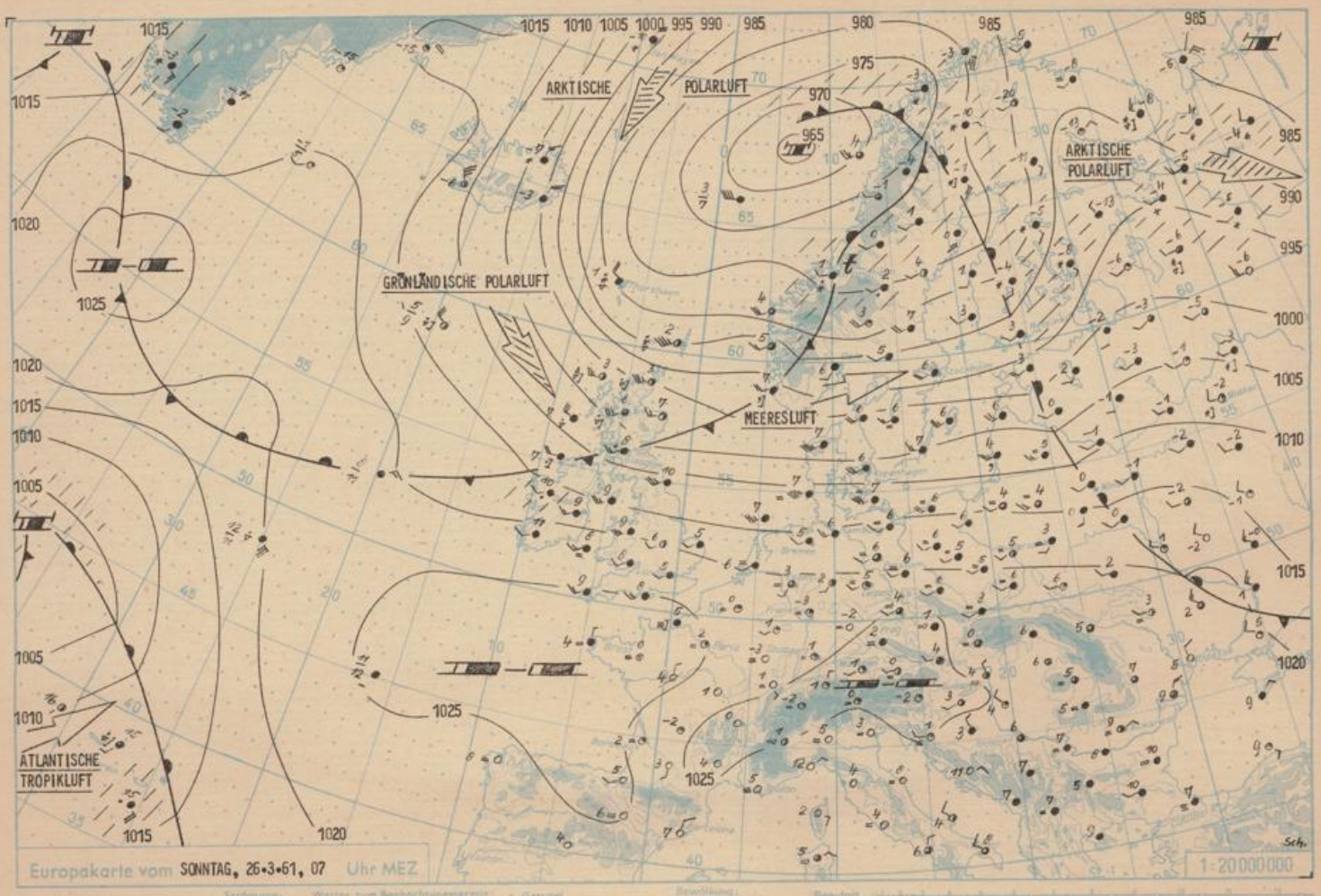
DIE EXPEDITIONEN DER "MICHAEL LOMONOSSOW" IM IGJ/IGC

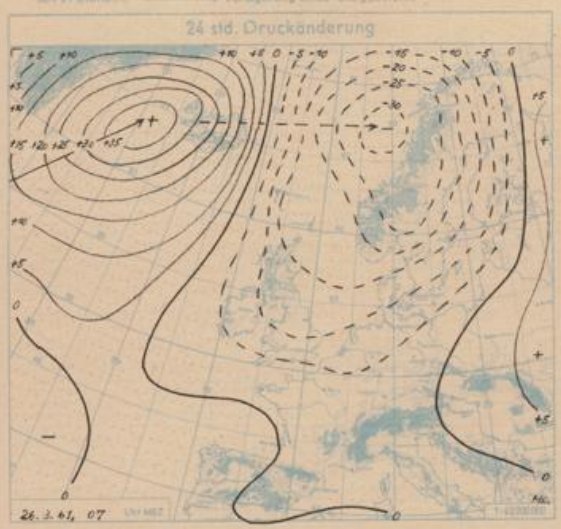


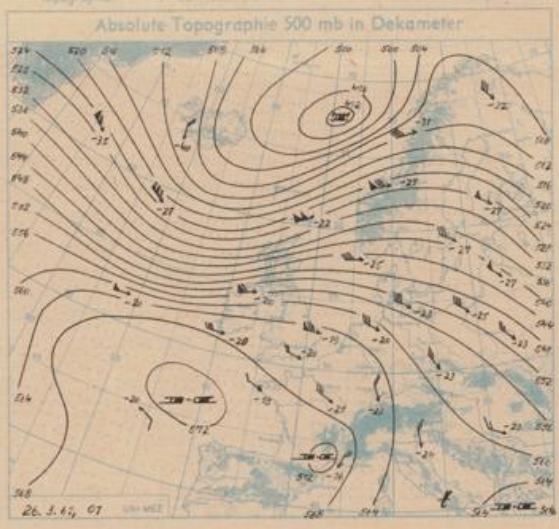
Auf Atlanten, die vor etwa fünfzig Jahren gedruckt worden sind, finden wir noch große weiße Flächen, die unbekannte, unerforschte Gebiete darstellen. Moderne Atlanten zeigen solche weißen Flächen nicht mehr und beweisen damit den Fortschritt in der Erforschung der Erde. Jedoch wäre es völlig verfehlt, daraus zu folgern, daß wir bereits eine annähernd abgeschlossene Kenntnis von unserem Planeten besitzen. Der größte Teil der in den Atlanten wiedergegebenen Erdoberfläche ist blau dargestellt und kennzeichnet die Weltmeere, die 70% der gesamten Erdoberfläche einnehmen. Diese bedeuten jedoch hinsichtlich ihrer stofflichen Zusammensetzung, ihrer Strömungsverhältnisse und ihrer Tiefen noch weitgehend unerforschte Gebiete, denn unsere Kenntnisse beruhen nur auf den Ergebnissen sehr weniger ozeanographischer Expeditionen, von denen im Atlantik besonders die des deutschen Schiffs "Meteor" grundlegende Kenntnisse vermittelte. Verglichen mit den großen Arealen der Ozeane liefern die Expeditionen aber stets nur Ergebnisse mit stichprobenartigem Charakter, und es war daher eine der Aufgaben des Internationalen Geophysikalischen Jahres (IGJ), die seefahrenden Nationen zu neuen Expeditionen zu veranlassen und diese sowohl zeitlich wie auch in der Anlage ihrer Fahrtrouten zu koordinieren. Im Rahmen solcher Expeditionen wurde ein großer Teil des Nordatlantiks von dem sowjetischen Schiff "Michael Lomonossow" befahren.

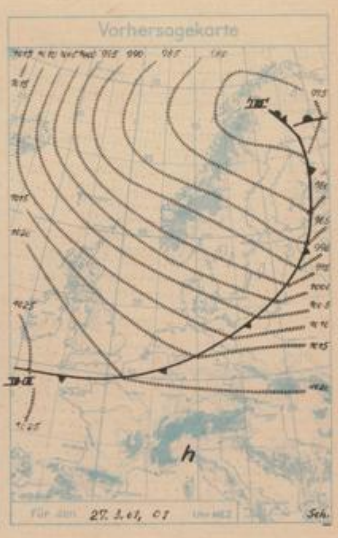
Die Lomonossow ist das jüngste ozeanographische Forschungsschiff und mit fast 6000 t Wasserverdrängung das größte, das je für ausschließlich wissenschaftliche Zwecke gebaut wurde. Baumeister des Schiffes war die Rostocker Neptun-Werft, die dieses hochmoderne schwimmende Laboratorium unmittelbar vor Beginn des IGJ fertigstellen konnte. Dank des Entgegenkommens des Sowjetischen Nationalen Komitees für das IGJ konnten an den Expeditionen auch kleine deutsche Forschungsgruppen teilnehmen, die jeweils vier bis sechs Wissenschaftler umfaßten und sowohl ozeanographische wie meteorologische Aufgaben bearbeiteten.

(Fortsetzung folgt)









WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Auch am Sonnabend verblieb Deutschland im Zustrom milder Meeresluft. Bei meist starker Bewölkung und nur geringfügigem Niederschlag lagen die Tageshöchsttemperaturen zwischen 10 und 13 Grad, während sie in den Gipfellagen der Mittelgebirge um den Gefrierpunkt schwankten.
Ein kräftiger grönländischer Kaltluftausbruch, der das über der Dänemarkstraße gelegene Tiefdruckgebiet intensivierte, ist seit Sonnabend bis in das Seegebiet vor Schottland gelangt und dringt weiter südostwärts vor. Das mitteleuropäische Hochdruckgebiet wird dabei nach Südosten abgedrängt. Unser Raum gelangt nun in den Einflußbereich arktischer Luftmassen, die wiederum ein "Aprilwetter" hervorrufen werden.

VORHERSAGE FÜR MONTAG, AUSGEGEBEN AM SONNTAG UM 11 UHR: Bei meist starken, im Küstengebiet zeitweise stürmischen West- bis Nordwestwinden überwiegend stark bewölkt und verbreitet schauerartige Niederschläge, die später mit Graupel oder Schnee vermischt sind. Tagestemperaturen 5 bis 8 Grad. In der Nacht zum Dienstag leichter Frost. Im Bergland absinkende Nullgradgrenze auf 600 bis 700 m.

WEITERE AUSSICHTEN: Weiterhin wechselhaft und kühl.

Sch.

Täglicher Wetterbericht des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der DDR, Herausgeber: Mitteldeutsche Wetterdienststelle, Leipzig O 27, Leninstr. 169, Fernruf 81875, 81814